

Sarah Lenz, Martina Hasenfratz (Hg.)

Gesellschaft als Risiko

Soziologische Situationsanalysen
zur Coronapandemie

Mit Zeichnungen von Maria Hobbing
und einem literarischen Epilog von Christian Baron

Campus Verlag
Frankfurt/New York

Inhalt

Einleitung: Gesellschaft als Risiko	11
<i>Sarah Lenz und Martina Hasenfratz</i>	
Coronachronik: Vom ersten Lockdown bis zum »Sorglos-Sommer« ...	23
<i>Christian Eberlein</i>	
Covid-19 als Gefahr oder Risiko. Warum interessieren uns Infektionstote plötzlich so sehr?	35
<i>Michael Grothe-Hammer</i>	
Drohender Sinnverlust	
»Als Endzeitfan habe ich mir die Apokalypse anders vorgestellt – nicht mit Chips auf dem Sofa.«	51
<i>Elisabeth Boßerhoff</i>	
»Ich wäre jetzt einfach gerne bei meiner Family und meine Mama umarmt mich mal wieder.«	57
<i>Paul Weinheimer</i>	
»Es kommt mir insgesamt vor, wie in einer komischen Käseglocke zu leben.«	61
<i>Sören Altstaedt</i>	
Essay	
Von Paaren und anderen persönlichen Beziehungen in Zeiten der Pandemie	69
<i>Marie-Kristin Döbler</i>	

In der Schwebel

- »Erstmal überleben.« 81
Nina Sökefeld
- »Also was sich geändert hat sind die Schutzmaßnahmen [...], aber sonst ist alles normal.« 87
Ruth Manstetten
- »Man opfert halt so viel für etwas, wo man noch nicht weiß, ob es das wert ist.« 95
Elisabeth Boßerhoff

Seiltanzen

- »Ich habe nicht das Gefühl, dass wir den Infektionsschutz richtig einhalten.« 103
Marco Hohmann
- »Mein größter Kampf ist es, jeden Tag neu zu organisieren, jeder Tag ist neu herausfordernd – ein bisschen orientierungslos.« 109
Sarah Lenz
- »Und das hängt alles wie so eine Gewitterwolke über einem.« 115
Martina Hasenfratz
- »Es geht uns allen so langsam die Puste aus.« 121
Martina Hasenfratz

Essay

- Heroisierung als Entpolitiserungsstrategie: Die unfreiwilligen Held:innen der Krise 129
Roman Kiefer und Ruth Manstetten

Informiert-Sein

- »Ich hatte also auch schon Klopapier, als es die Witze über Klopapier noch nicht gab.« 143
Sören Altstaedt
- »Die Menschheit muss mit der Natur und nicht gegen die Natur arbeiten.« 149
Sarah Lenz
- »Was ich bedenklich finde ist, dass es keine Pluralität der Meinungen gibt.« 155
Paul Weinheimer
- »Ich habe eine Informationslage, die andere Leute nicht haben.« 161
Marco Hohmann
- »Ich will ja, dass man da so gut wie möglich drüber hinwegkommt.« .. 167
Nina Sökefeld
- »Aber ich hatte auch ohne Corona gelegentlich Angst um mein Kind.« 173
Natalia Besedovsky

Essays

- Katastrophenzeit 181
Sighard Neckel
- Die Familie im Coronadiskurs 189
Viola Dombrowski, Marc Hannappel, Lukas Schmelzeisen, Oul Han und Matthias Kullbach

In Sorge

- »Ich persönlich habe da eine ganz andere Meinung zu diesem Virus.« . 201
Nadine Maser

»Wenn man jetzt noch jemandem die Hand gibt, dann fühlt sich das so an wie ungeschützter Geschlechtsverkehr mit einer wildfremden Person.«	207
<i>Marco Hohmann</i>	
»Ich denke da jetzt einfach positiv und hoffe, dass es bald ein Ende nimmt.«	213
<i>Martina Hasenfratz</i>	
»Wenn wir die Apotheke nicht mehr desinfizieren können, dann können wir eigentlich auch zumachen.«	217
<i>Nina Sökefeld</i>	
»Wenn halt was mit mir ist, da muss sie ja praktisch komplett mitziehen.«	223
<i>Nadine Maser</i>	
 Essays	
Die Picknick-Decken-Kontroverse: Eine Geschichte über Alltagsmasken	229
<i>Annerose Böhrer</i>	
Die Verdrängungen des Coronatodes	235
<i>Ekkehard Coenen</i>	
 Am Limit	
»Mir fällt die Decke auf den Kopf – ich neige da sehr zur Einsamkeit.«	243
<i>Sarah Lenz</i>	
»Jederzeit kann etwas passieren, das alle deine Pläne zerstört.«	247
<i>Ruth Manstetten</i>	
»Ich will nur, dass das alles aufhört, mehr nicht.«	255
<i>Nadine Maser</i>	
»Eine absolut existentielle Situation, in der ich gar nicht mehr weiterwusste.«	261
<i>Ruth Manstetten</i>	

Essay

An den Rändern der Pandemie	271
<i>Tobias Schramm und Larissa Pfäller</i>	

Epilog

Herzfehler	279
<i>Christian Baron</i>	

Anhang

Glossar	295
Autor:innen	307